

PR-TEXT für Wassersportmagazine: boote, Stander, Skipper,
Anker, Bootsbörse und Yacht

Anlass: HAUSMESSE BEI GRÜNDL

Bei Gründl ging alles reißend weg!

*Siehe beiliegend
Handblatt
Pindler*

INZ EIMERT
Foto - design
HAMBURG 55
AUSTÖCKEN 10
Tel: 040 / 87 27 60

Am Freitag, den 2. März 1990 um 10 Uhr öffneten sich die großen drahtbespannten Tore zur ersten Hausmesse auf dem Freigelände von GRÜNDL. Für Norddeutschland ein Novum, daß ein einziger Händler eine so umfangreiche 'Boats-Show' auf die Beine stellt.

Nach anfänglichen Schnee- und Graupelschauern brach sich die Sonne Bahn und die großen Hallentore konnten ebenfalls geöffnet werden. Dafür ließ ein heftiger West-Nord-West die bunten Fahnen steif wie Bretter stehen. Nur das zwischen zwei Fahnenmasten gespannte Transparent 'Herzlich Willkommen' hielt dem Wind nicht lange stand. Doch das tat den ersten Verkaufsgesprächen über größere Boote keinen Abbruch.

Der zweite Tag dieser Super-Händler-Präsentation übertraf alles Erwartete. Wenige Minuten nach der Eröffnung waren alle 3 Hallen und das Freigelände voll von See(h)leuten. Gekaufte Motoren, Schlauchboote und andere schwere Anschaffungen wurden von GRÜNDL-Mitarbeitern zu den Kundenautos gebracht. Dabei mußten teilweise längere Strecken zurückgelegt werden, denn Parkraum war an diesem Tag knapp im Nordring in Bönningstedt.

Viel Mühe hatte sich das Haus GRÜNDL gegeben, seinen Besuchern Kostengünstiges zu bieten. Angefangen beim kleinen Anker über Rettungsringe bis zur elektronischen Ausrüstung waren Mitnahmeartikel im Massenangebot, wie sie tatsächlich nur zu solchen Messen anzubieten sind. Selbst Trailer rollten in größerer Zahl vom Platz..

Ein Finanzierungsberater der CC-Bank hatte seinen Computer mit den raffiniertesten Programmen gefüttert, sodaß auch die individuellsten Finanzierungsmodelle dargestellt werden konnten.

Neben einer unaufdringlichen Musikuntermalung, welche die allgemeine gute Stimmung noch zusätzlich unterstützte, sorgten die Taucher vom DLRG mit ihren Vorführungen für hübsche Schaulusteffekte.

Dicht umlagert war zu aller Zeit der von einer Hamburger Brauerei gestellte Stand mit kühlem Bier und heißen Würstchen. Wer mit seinen Gutscheinen nicht auskam, konnte zu einem bescheidenen Kostenbeitrag nach Belieben dazukaufen.

Zusammenfassend läßt sich sagen: von Seiten der vielen Besucher einerseits und vom Hause GRÜNDL andererseits wurden die kühnsten Erwartungen bei dieser ersten Hausmesse bereits übertroffen.

Fazit :

die angedachte Idee, es nicht bei dieser einen GRÜNDL-MESSE zu belassen, ist inzwischen zuende gedacht.

Hausmessen in Bönningstedt werden künftig zur ständigen Einrichtung - die Wassersportler von Dänemark bis in die Schweiz können sich darauf einstellen.

Vormerktermin: 17. bis 21. November 1990

*Im Frühjahr 1991 für die Herbstmesse
keine weitere Beteiligung.*

3/90

hb